

## Informationen und Online-Anmeldung

<https://kriminalpraevention.rlp.de/>

## Teilnahmegebühren und Leistungsumfang

150 € pro Modul für Teilnehmende aus Rheinland-Pfalz.  
In diesem Preis enthalten sind Übernachtungen im Einzelzimmer, Vollverpflegung, Tagungsgetränke und Seminarunterlagen.

## Seminarort

Best Western Wein- und Parkhotel Nierstein  
An der Kaiserlinde 1  
55283 Nierstein  
[www.bestwestern.de](http://www.bestwestern.de)

## Kontakt

Leitstelle Kriminalprävention  
06131 16 3712  
[kriminalpraevention@mdi.polizei.rlp.de](mailto:kriminalpraevention@mdi.polizei.rlp.de)

## Stimmen aus dem Beccaria-Jahrgang 2024:

**Karen, Referentin:** Meine Motivation war zu erfahren, was Kriminalität verhindert und wie man dazu interdisziplinär zusammenarbeitet. Ich kann sagen, dass es für mich ein voller Erfolg war. Kriminologie und Kriminalprävention sind sowieso spannend - dazu kommt die wissenschaftliche Expertise der Referierenden. Man lernt gewisse Strukturen kennen, Statistiken zu lesen und Projekte zu managen. Das ist besonders wertvoll, denn man versteht vieles besser und lernt, dass und wie man in der Gesellschaft etwas bewegen kann. Es ist eine außergewöhnliche und wertvolle Qualifizierung - und Spaß macht sie auch noch.

**Marcus, Polizei Rheinland-Pfalz:** Das Beccaria-Qualifizierungsprogramm stellt evidenzbasiertes Wissen und aktuelle Methoden für eine praxisorientierte Anwendung zur Verfügung. Es bietet so die Möglichkeit, geeignete Entscheidungen im Bereich der Kriminalitätsbekämpfung zu treffen und Präventionsprojekte gezielt in strategische Planungen zu integrieren. Die Module sind hervorragend aufeinander abgestimmt und schaffen eine geeignete Basis, um zukunftsorientierte Lösungen zu entwickeln. Besonders wertvoll ist die interdisziplinäre Zusammensetzung der Teilnehmenden, die nicht nur den eigenen Horizont erweitert, sondern auch langfristige Vernetzung und den praxisnahen Austausch ermöglicht. Ein absoluter Mehrwert für nachhaltige Sicherheitsarbeit.

Jan, Boxen macht Schule e.V.: Meine anfänglichen Vorstellungen wurden weit übertroffen. Nicht nur der Austausch mit Polizei, Behörden, ehrenamtlich Engagierten und Fachleuten aus den pädagogischen und sozialen Bereichen war profitabel, sondern auch die Umsetzung der fordernden Aufgaben in den Gruppenarbeiten.

Zudem eröffneten die ausgezeichneten Referierenden neuen Möglichkeiten, bestätigten aber auch oftmals das Vorantreiben der bereits etablierten Präventionsarbeit.

Das Beccaria-Qualifizierungsprogramm erhielt seinen Namen zu Ehren des Begründers der Kriminalprävention, Cesare Beccaria. Er war ein italienischer Rechtsphilosoph und Strafrechtsreformer des 18. Jahrhunderts.



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM DES INNERN  
UND FÜR SPORT

### Veranstalter:

Ministerium des Innern und für Sport  
Rheinland-Pfalz  
Schillerplatz 3-5  
55116 Mainz

Leitstelle  
KRIMINALPRÄVENTION

Gefördert durch die Stiftung Kriminalprävention Rheinland-Pfalz

STIFTUNG  
KRIMINAL-  
PRÄVENTION Rheinland-Pfalz

### Qualität durch Kompetenz

Mit Unterstützung der Beccaria-Qualitätsinitiative des LPR Niedersachsen.



L P R Landespräventionsrat  
Niedersachsen



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM DES INNERN  
UND FÜR SPORT

# Beccaria

Beccaria-Qualifizierungsprogramm  
Kriminalprävention  
Rheinland-Pfalz 2025



## Das Beccaria-Qualifizierungsprogramm Kriminalprävention

Das Beccaria-Qualifizierungsprogramm Kriminalprävention Rheinland-Pfalz startete erstmals 2019/2020 und ist eine modulare Weiterbildung, entwickelt vom Landespräventionsrat (LPR) Niedersachsen. Entstanden ist das Qualifizierungsprogramm, weil in der Kriminalprävention die Anforderungen kontinuierlich steigen. Um qualitativ gute und wirkungsorientierte kriminalpräventive Arbeit leisten zu können, ist Spezialwissen erforderlich. Das Qualifizierungsprogramm vermittelt fundiertes und anwendungsbezogenes Präventionswissen für all diejenigen, die im kriminalpräventiven Bereich arbeiten (Vertreterinnen und Vertreter der kommunalen Präventionsräte, Justiz, Polizei, Schule, Wissenschaft, Sozialen Arbeit) und die ihre Fachkenntnisse in Kriminologie, Kriminalprävention sowie in Projektmanagement erweitern möchten.

Nach erfolgreicher Absolvierung aller vier Module sind die Teilnehmenden qualifiziert:

- kriminologische Erkenntnisse in die Berufspraxis zu transferieren und zu nutzen,
- mit anderen Professionen zu kooperieren und sich zu vernetzen,
- kriminalpräventive Projekte unter Hinzuziehung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Daten systematisch zu planen, umzusetzen und zu überprüfen,
- sich der Methoden des Projektmanagements zu bedienen und
- das in den vier Modulen vermittelte Wissen praktisch anzuwenden.

Das Qualifizierungsprogramm stützt sich auf viele Jahre Erfolg in Niedersachsen. Die Weiterbildung ist inzwischen auch vom LPR Sachsen und dem Österreichischen Zentrum für Kriminalprävention adaptiert worden.

## Module und Termine

### 1. Modul Kriminologie

von Freitag, 24.01. bis Samstag, 25.01.2025  
von Freitag, 28.03. bis Samstag, 29.03.2025

### 2. Modul Kriminalprävention

von Freitag, 16.05. bis Samstag, 17.05.2025  
von Freitag, 27.06. bis Samstag, 28.06.2025

### 3. Modul Projektmanagement

von Freitag, 29.08. bis Samstag, 30.08.2025  
von Freitag, 26.09. bis Samstag, 27.09.2025

### 4. Modul Projektbegleitung

von Freitag, 28.11. bis Samstag, 29.11.2025  
von Freitag, 05.12. bis Samstag, 06.12.2025

Die Qualifizierung umfasst vier Module, die inhaltlich aufeinander aufbauen. Die Teilnehmenden können diese – sofern ausreichend Plätze zur Verfügung stehen – auch einzeln buchen. Jedes Modul umfasst zwei Wochenenden. Die Weiterbildung ist berufsbegleitend konzipiert. Sie beginnt jeweils **freitags um 13:30 Uhr und endet samstags um 16:30 Uhr**. Neben den Präsenzzeiten sollte auch Zeit für die Vor- und Nachbereitung einkalkuliert werden.

Die Qualifizierung ist auf maximal 25 Personen begrenzt.

## Zertifizierung

Das Beccaria-Qualifizierungsprogramm schließt mit der Zertifizierung

### „BECCARIA-FACHKRAFT KRIMINALPRÄVENTION RHEINLAND-PFALZ“

ab.

Bei Belegung einzelner Module bescheinigen wir (nur) die Teilnahme an diesen.

## Referierende

Unsere Referierenden aus Wissenschaft und Praxis zeichnen sich durch eine langjährige Lehrtätigkeit oder Berufserfahrung aus.

### Modul Kriminologie

**Dr. phil. Matthias Rau**

Soziologe an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

### Modul Kriminalprävention

**Thomas Müller**

Referent des Landespräventionsrates Niedersachsen

**Maria Messerschmidt**

Referentin der Leitstelle Kriminalprävention, Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz

### Module Projektmanagement & Projektbegleitung

**Günter Schroven**

Ehemaliger Leiter des Bildungsinstituts des niedersächsischen Justizvollzugs

**Katja Brill**

Polizistin und zertifizierte Projektmanagerin